

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift
Band: 21 (1967)
Heft: 7

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

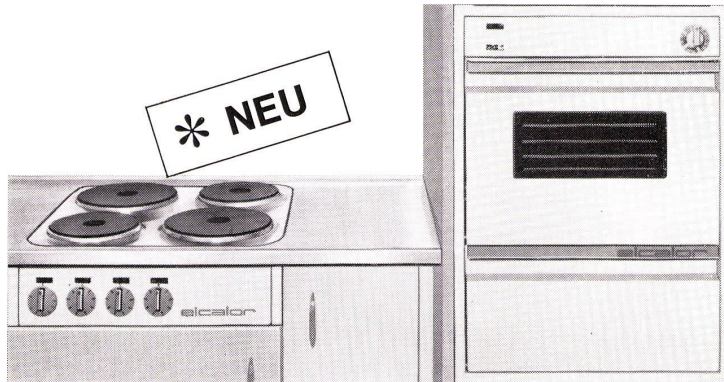
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Perfektes Kochen
in der perfekten Küche

elcalor



Einbaubackofen und Einbaurechaud

Weitere Elcalor
Qualitätsprodukte:
Elektroherde Favorit,
Kombiherde Favorit,
Spültischkombinationen,
komplette Küchen-Einrich-
tungen, Boiler.

Einbaubackofen:

Elcalorstat-Backautomatik, Dampf-
ableitblech, aushängbare Back-
ofentüre.

Auf Wunsch:
mit Schauglas und Beleuchtung,
Infrarot-Back- und Grillelement,
Drehspiess.

Einbaurechaud:

1-5 Hochleistungsplatten, Regla-
Schnellkochplatte, Leuchtfelder.

Auf Wunsch:

* mit der automatischen
Kochplatte **REGLAmatic**

Bitte verlangen Sie Prospektmaterial bei:

elcalor AG

Bleichemattstr. 32

5001 Aarau, 064 / 22 36 91

oder in Ihrem nächsten Fachgeschäft

SILENT GLISS löst jedes Vorhang- einrichtungs- problem

geräuschlos - elegant - modern. Bewährte Schleuder-, Schnur- und Büh-
nenzüge. Neu: der Elektrozug.
Wir beraten Sie gerne. Verlangen Sie ausführliche Unterlagen.



Keller + Co. Metallwarenfabrik, 3250 Lyss, Telefon 032 842742 / 43

10 b x

Schneider- Toilettenkasten



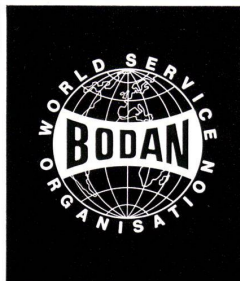
für jedes Badezimmer

Der Schneider-Toiletten-
kasten ist aus
Reinaluminium hergestellt
und deshalb absolut rostfrei
Er ist in verschiedenen
Modellen u. Farben erhältlich

Verkauf
durch die Sanitärbranche



W. Schneider + Co
Metallwarenfabrik
8135 Langnau-Zürich



BODAN WORLD WIDE

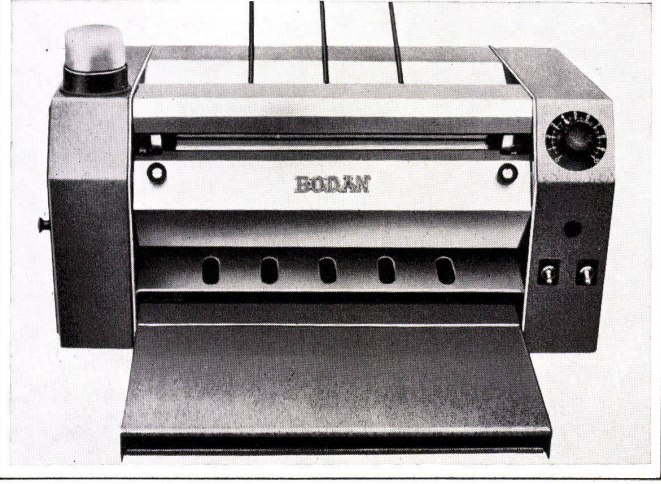
• Irland	• Ozeanien	• Japan	• USA
• England	• London	• Korea	• Kanada
• Schweden	• Stockholm	• Australien	• Sydney
• Finnland	• Helsinki	• Neuseeland	• Auckland
• Frankreich	• Paris	• Indonesien	• Jakarta
• Luxemburg	• Luxemburg	• Thailand	• Bangkok
• Belgien	• Brüssel	• Singapur	• Singapur
• Niederlande	• Haag	• Malaysia	• Kuala Lumpur
• Deutschland	• Bonn	• Philippinen	• Manila
• Österreich	• Wien	• Südkorea	• Seoul
• Italien	• Rom	• Australien	• Sydney
• Schweiz	• Zürich		
• Spanien	• Madrid		
• Portugal	• Lissabon		
• Griechenland	• Athen		
• Dänemark	• Kopenhagen		
• Norwegen	• Oslo		
• Schweden	• Stockholm		
• Finnland	• Helsinki		
• Estland	• Tallinn		
• Lettland	• Riga		
• Litauen	• Vilnius		
• Polen	• Warschau		
• Tschechien	• Prag		
• Slowakei	• Bratislava		
• Ungarn	• Budapest		
• Rumänien	• Bukarest		
• Bulgarien	• Sofia		
• Griechenland	• Athen		
• Türkei	• Istanbul		
• Israel	• Jerusalem		
• Libanon	• Beirut		
• Syrien	• Damaskus		
• Jordanien	• Amman		
• Saudi Arabien	• Riad		
• Oman	• Muscat		
• Katar	• Doha		
• Brunei	• Bandar Seri Begawan		
• Indonesien	• Jakarta		
• Philippinen	• Manila		
• Thailand	• Bangkok		
• Malaysia	• Kuala Lumpur		
• Singapur	• Singapur		
• Australien	• Sydney		
• Neuseeland	• Auckland		

müller

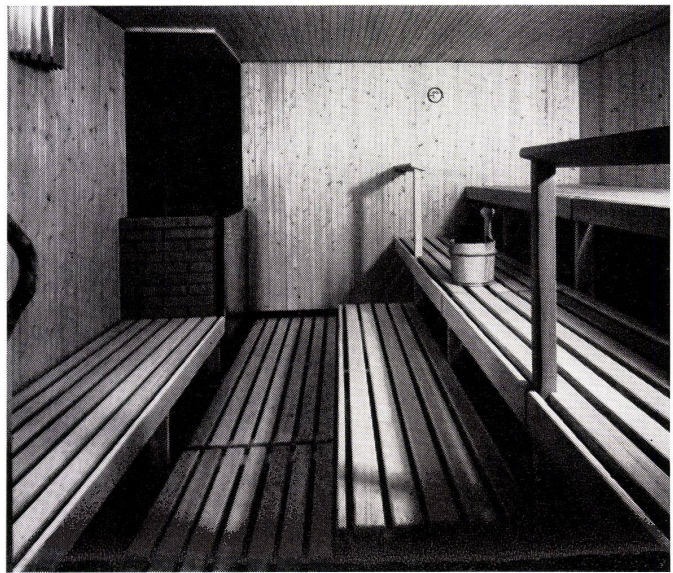
Karl Müller AG
Maschinenfabrik
9325 Roggwil
Tel. 071 48 13 77

Die BODAN-Typenreihe umfasst 13 verschiedene Modelle mit einer Leistung von 55–720 cm pro Minute. Unverbindliche Probestellung.

Formafllu-Büromodell: Nicht grösser als eine Schreibmaschine. Arbeitsbreite 30 cm, Durchlaufgeschwindigkeit 0–360 cm/min.



sauna



wir projektieren und bauen saunaaanlagen nach finnischem vorbild für hotels, kurbäder, hallenbäder, ferienhäuser und privathäuser. verlangen sie unsere prospekte. wir beraten sie gerne.

bertschi + co. saunaaanlagen
ch-4125 riehen telefon 061 51 40 20

Neu ausgeschrieben Wettbewerbe

Schulhausanlage in Cressier

Die Gemeinde Cressier schreibt einen Projektwettbewerb aus für eine Primarschule mit Turnhalle, Zivilschutzräumen und Feuerwehrdepot unter Architekten, welche im Kanton Neuenburg niedergelassen oder verbürgert (jedoch nicht wohnhaft) sind. Weitere Teilnahmebedingungen: Diplome in der technischen Hochschule oder Eintragung im Berufsregister des Kantons Neuchâtel, beziehungsweise im schweizerischen Register der Architekten. Für fünf Preise stehen Fr. 15 000.– und für Ankäufe Fr. 3000.– zur Verfügung. Architekten im Preisgericht: Jacques Béguin, Neuchâtel, Alfred Habegger, Neuchâtel, Arthur Lozeron, Genf, Albert Wyß, La Chaux-de-Fonds, Ersatzfachrichter ist Theo Waldvogel, Neuchâtel. Programmauszug: 14 Klassenzimmer, Turnhalle mit Nebenräumen, Lehrer- und Sprechzimmer, Leseraum mit Bibliothek, Materialzimmer und Nebenräume, Turnhalle mit Nebenräumen, Abwartwohnung sowie Betriebsanlagen; ferner Luftschutzräume, Feuerwehrdepot, Außenanlagen. Anforderungen: Situation und Modell 1: 500, Projektpläne 1: 200, kubische Berechnung und Erläuterungsbericht. Abgabetermine: Für das Projekt 25. September, für das Modell 13. Oktober. Unterlagenbezug gegen Depot von Fr. 100.– bei der Gemeindeverwaltung Cressier.

Entschiedene Wettbewerbe

Katholische Kirche im Metten-dorf in Goßau SG

Zur zweiten Phase des von der Katholischen Kirchgemeinde Goßau ausgeschrieben Wettbewerbs waren die Verfasser der in den ersten vier Rängen stehenden Projekte eingeladen. Das Preisgericht stellt fest, daß sich die vier Architekten ihrer Aufgabe mit großem und dankenswertem Einsatz widmeten. Nach einer eingehenden Aussprache kommt das Preisgericht zusammen mit den Mitgliedern mit beratender Stimme zur Auffassung, daß das Projekt «Credo», Verfasser Bächtold & Baumgartner, dipl. Arch., Rorschach und Schaffhausen, Mitarbeiter R. Walder, Goldach, im besonderen Maße der gestellten Aufgabe gerecht wird, dies sowohl in bezug auf die Erfüllung der liturgischen, architektonischen und wirtschaftlichen Belange. Das Projekt in seiner gegenüber der ersten Fassung positiv vereinfachten und vereinheitlichten Grundhaltung läßt – bei allen festgestellten Mängeln – eine der gestellten Aufgabe dienende Entwicklung erwarten. Einhellig empfiehlt das Preisgericht, den Verfasser dieses Projektes mit der Weiterbearbeitung und Ausführung zu beauftragen. Bei der Weiterbearbeitung sind die Bemerkungen des Preisgerichtes zu berücksichtigen. Die Bauherrschaft behält sich das Recht vor, das bereinigte Pro-

jekt, bei welchem die konstruktiven, formalen und liturgischen Belange und auch die Wahl der Baumaterialien im wesentlichen geklärt sein sollen, noch einmal dem Preisgericht vorzulegen.

Schulanlagen im Schachen und im Zelgli in Aarau

In diesem Projektierungsauftrag an drei Architekten-Arbeitsgemeinschaften zur Erlangung von Entwürfen für ein 12klassiges Primarschulhaus und ein 15klassiges Sekundarschulhaus im Schachen und ein 15klassiges Primarschulhaus im Zelgli in Aarau, empfiehlt die Expertenkommission die Projekte der Arbeitsgemeinschaft Emil Aeschbacher, Arch. SIA, Richner+Bachmann, Architekten SIA, Aarau, Mitarbeiter: Walter Felber, Arch. SIA, Joe Meier, zur Weiterbearbeitung. Expertenkommission: Stadtmann Dr. W. Urech (Vorsitzender); Robert Amsler, Rektor; Stadtbaumeister Alfred Gramm, Arch. SIA, Biel; Otto Hänni, Arch. SIA, Baden; Kantonsbaumeister Max Jeltsch, Arch. SIA, Solothurn; Vizestadtmann Willy Marti; Dr. Hermann Rauber, Präsident der Schulpflege; Hans Reinhard, Arch. BSA/SIA, Bern; Robert Schmutziger, Adjunkt Kant. Tiefbauamt; Stadtbaumeister René Turrian, Arch. SIA.

Primarschulhaus Schauenberg in Zürich-Affoltern

In diesem Projektierungsauftrag an sechs Architekten empfiehlt die Expertenkommission das Projekt von Jacques de Stoutz, Arch. BSA/SIA, Zürich, zur Weiterbearbeitung.

Schulanlage und Turnhalle in Rorschacherberg SG

Das Preisgericht traf folgenden Entscheidung: 1. Rang Fr. 3500.–: Bächtold + Baumgartner, Architekten BSA/SIA, Rorschach, Mitarbeiter: René Walder, Architekt, Goldach; 2. Rang Fr. 2000.–: Hermann Herzog, Architekt, Rorschach, Mitarbeiter: N. Elsener, D. Siebert; 3. Rang Fr. 1500.–: Baerlocher+Unger, Architekten, St. Gallen, Mitarbeiter: Wilhelm Wiemann; 4. Rang Fr. 1000.–: Ferdinand Bereuter, Arch. SIA, St. Gallen. Außerdem erhalten alle Projektverfasser eine feste Entschädigung von Fr. 1500.–. Das Preisgericht empfiehlt, den Verfasser des erstprämiierten Projektes mit der Weiterbearbeitung der Bauaufgabe zu beauftragen. Preisgericht: Ledergerber (Präsident); Hanspeter Nüesch, Arch. BSA/SIA, St. Gallen; Schmid; Hans Voser, Arch. BSA/SIA, St. Gallen; Kantonsbaumeister Max Werner, Arch. BSA/SIA, St. Gallen.

Kirchgemeindehaus in Liestal

In diesem beschränkten Wettbewerb traf das Preisgericht folgenden Entscheidung: 1. Preis Fr. 4000.–: Wilfrid Steib, Arch. BSA/SIA, Basel; 2. Preis Fr. 3000.–: Rolf Georg Otto, Arch. SIA, Liestal; 3. Preis Fr. 2500.–: Blumer & Hobi, Architekten, Basel. Außerdem erhält jeder Verfasser eine feste Entschädigung von Franken 1500.–. Das Preisgericht empfiehlt, den Verfasser des erstprämiierten Projektes mit der Weiterbearbeitung der Bauaufgabe zu betrauen. Preisgericht: Willi Arnold, Arch. SIA; B. Christ; Ernst Egeler, Arch. BSA/SIA, Basel; F. Fischer; Benedikt Huber, Arch. BSA/SIA, Zürich; Hans Ryf, Arch. SIA; Hugo Zeller.